

MDE-Watchdog

Sie wollen wissen, ob Ihre Maschinen und Anlagen im Rahmen der gewünschten Parameter arbeiten? MDE-Watchdog, eine spezielle Variante der Lösung h.MDE, liefert die erforderlichen Informationen. Damit sind Laufzeit- und Zustandsanalysen der einzelnen Maschinen möglich, die eine wichtige Grundlage für die Optimierung des Produktionsprozesses sind. Außerdem gibt es die Möglichkeit, Maschinenzustände als Alarmmeldungen direkt an bestimmte Mitarbeiter weiterzuleiten.

Maschine

Je Maschine wird eine E/A-Einheit angeschlossen. Diese Maschineneinheit kann Taktzeittoleranzen erkennen, digitale und analoge Informationen aufnehmen, Signale ausgeben und Relais schalten. Damit können z.B. Störsignale, Temperaturen, Druck, PH-Wert usw. aufgenommen werden.

Natürlich ist es möglich, mehrere E/A-Einheiten für eine Maschine zu verwenden.

h.Server

Unser h.Server sammelt, prüft und speichert die Ereignisse aller Maschinen. Er steht in ständiger Verbindung zu den Maschineneinheiten und informiert sofort über deren Zustandsänderungen. Er erkennt sowohl die Verletzung von Grenzwerten (Taktzeit, Temperatur, Druck, pH-Wert usw.) als auch die Überschreitung von Toleranzen innerhalb definierter Zeiteinheiten. Auch in diesen Fällen werden Informationen oder Alarmierungen ausgelöst.

Durch die Speicherung der Informationen stehen diese für Analysen zur Verfügung.

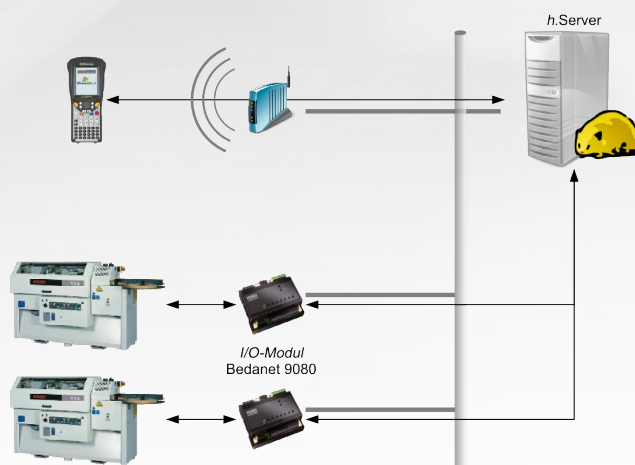
Arbeitsstation

An der Arbeitsstation werden die aktuellen Maschineninformationen angezeigt. Außerdem sind statistische Auswertungen der Maschinenlaufzeiten, Störungen usw. möglich, die Rückschlüsse für Optimierungen zulassen.

Zusätzlich bieten die Arbeitsstationen die Möglichkeit, die erforderlichen Funktionseinstellungen vorzunehmen. Dazu gehört, dass die Sollparameter der Maschinen festgelegt werden können. Außerdem kann die Reaktion auf bestimmte Ereignisse definiert werden.

Mobile Einheiten

Mit der mobilen Lösung von h.MDE haben Sie die Daten am Mann. Es können die aktuellen Informationen über Maschinenzustände angezeigt werden, Alarmierungen ausgegeben werden und Signale an der Maschine gesetzt werden.



Prinzipskizze MDE-Watchdog

Individuelle Anforderungen

Individuelle Einstellungen werden über Stammdaten und Parametrierung vorgenommen. Darüber hinausgehende Anpassungen der Funktionen können mit der modernen Technologie der aspektorientierten Programmierung (AOP) durchgeführt werden, ohne dass die Update-Fähigkeit der Programme negativ beeinflusst wird.

Modularität

Der modulare Aufbau unserer h.Server-Komponenten ermöglicht die Erweiterung um zusätzliche Funktionen. Das betrifft sowohl die Hard- als auch die Software. So kann diese Variante zur kompletten MDE-Lösung mit Integration der Fertigungsaufträge incl. ERP ausgebaut werden.

h.Workflow

Die zusätzliche Nutzung der Workflow-Komponente des h.Server sichert, dass Sie sofort eine Meldung erhalten, wenn eine Störung an einer Maschine eintritt. Entsprechend den technischen Voraussetzungen vor Ort kann individuell festgelegt werden, wie und wann die Information weitergeleitet werden soll. Es können Pager, interne Telefonanlagen, SMS, eMail oder Drucker verwendet werden.